

Hallo Alle zusammen!

Da ich Neu in dem Forum bin möchte ich mich an dieser Stelle einmal Vorstellen. Mein Name ist Patricio und bin 20 Jahre alt/jung und habe leider das selbe Problem wie Ihr alle und deshalb bin ich hier, da ich Usern die selbst mit Glatzen kämpfen mehr vertraue als irgendwelchen Ärzten die es nie Versuchten möchte ich eure Meinungen bzw. Tipps zu meiner Situation hören. Zuerst einmal habe ich großen Respekt das Ihr euch da reinhängt und anderen Leuten helfen wollt. Und zwar hab ich seit Februar diesen Jahres Haarausfall, zu diesem Zeitpunkt hatte ich noch gewohnte schulterlange Voluminöse lange Haare. Doch dann begannen sie langsam beim vorderen Deckhaar lichter zu werden und man konnte ihm nassen Zustand schon die Kopfhaut vorne sehen. Ich machte mir anfangs nicht große Sorgen und habe ab diesen Zeitpunkt Zink genommen. Leider sind meine Haare nicht besser geworden und deshalb beschloss ich im April meine Haare kurz zu schneiden 11cm, dadurch fühlten sie sich wieder kräftiger an und man sah den Haarausfall nicht mehr in der Optik aber jeden Tag im Duschsieb. Ab dann begann ich dieses Koffein Shampoo zu nehmen gegen Haarausfall (Doping für die Haare Werbung), kurzzeitig half es wirklich und fühlte sich gut an doch dann begann ich schuppen zu bekommen und kehrte zu meinen Glem Vital Sanftes Pflege Shampoo für feine Haare zurück und die Schuppen gingen wieder weg. Dann schrieben wir schon August als mir der Haarausfall zu viel wurde und ich mir ernste sorgen zu machen begann meine Haare wurden am gesamten Oberkopf lichter daher schnitt ich die Haare noch kürzer um es zu Kaschieren. Rings rum waren die Haare weiterhin dicht. Die GHE begannen auch langsam größer zu werden. Ich ging zu meinen Hautarzt welcher mir erstmal ein Haarwasser verschrieb was eig. sinnlos war. Er sagte ich solle ein paar Bluttests machen um zu sehen um welche art von HA es sich handelt. Meine Tests ergaben keine Auffallenden Ergebnisse alles war im guten Bereich treibe auch Sport(Fußball), nur der Zink Wert war natürlich relativ hoch und der Testosteron Spiegel. Da dieser Arzt mir nur sagte ich solle die Glatze mit Ehre tragen. Ich suchte einen anderen Arzt auf der mir ebenfalls sagte ich hätte Erblich Bedingten Haarausfall und empfiehl mir sofort Alopexy 5% Tinktur zum 2x auftragen auf der Kopfhaut mittels Pipette. vielen von euch als regaine bekannt. Bei uns in Österreich eben Alopexy vom Hersteller Pierrfabbre auf der Basis von Minoxidil 5% nur mit einer geringeren Menge an Alkohol oder so ähnlich.

Wie auch immer ich habe seit 2 Wochen mit einer 3 Monats Packung begonnen und kann nur sagen das es tatsächlich Menschen gibt denen es hilft. Ärztin hat darauf bestanden und sagte ich solle in 3 Monaten wieder kommen. Leider lässt sich das Minoxidil nicht so gut in den Alltag einbauen aufgrund der 4 Stunden einwirk Zeit in der früh kann ich mir die oft verklebten Haare(auch wenn ich mich sehr bemühe) nicht waschen und dadurch sieht man die Kopfhaut schon sehr durch. Deshalb nahm ich die Tinktur abends früher so um 20 Uhr und stellte mir extra um 4 Uhr morgens den Wecker schmierte mir die betroffenen stellen mit der Pipette ein und band danach ein Kopftuch um, ging ins bett stand um 8 Uhr auf und waschte meinen Kopf. In laufe der Zeit merkte ich das ich Kopfschmerzen bekam und meine Kopfhaut austrocknete und die schuppen wieder kamen in den letzten Tagen. Die ersten Paar Tage stellte sich der Haarausfall wirklich ein im Sieb fand ich nur noch vereinzelt kleine Haare. Doch leider in der letzten Woche wurde das Sieb erheblich voller (mehr als früher) und diesmal waren auch die langen Haare drinnen und mein Zustand am Kopf wurde wirklich schlimm. Mittlerweile kann ich meine Haare nicht mal mehr mit Gel aufstellen weil man die Haut wieder sieht. Mein Fazit

Kopfweg, Belastungen im Alltag und erhöhter Haarausfall und daraus resultierte Verzweiflung. Ich habe in den letzten Tagen viele Fragen an den Hersteller gerichtet wo mir auch die meisten beantwortet wurden doch einige auch nicht wirklich genau. Ich überlege das Mittel trotz der kurzen Zeit schon wieder abzusetzen weil ich mir Sorgen mache ob ich wenn das Mittel nicht auf mich anspricht nicht mehr Haare verliere als normal sein würde bzw würden die alten Haare die ich mal hatte wieder kommen nach dem absetzen? Außerdem habe ich in diesem Forum oft gelesen das Minoxidil alleine sich nichts bringt und auch kein DHT Blocker sei, obwohl meine Ärztin dies bestätigte. Finasterid kommt für mich aufgrund der Nebenwirkungen jetzt noch nicht in Frage da ich 20 Jahre bin und keine Hormonellen Eingriffe in meiner Potenz haben will. Und wenn Minoxidil wirklich ein DHT Blocker ist würde er dann nicht auch Hormonelle Veränderungen in meinem Alterungsprozess beeinflussen? Was ist eure Meinung soll ich es absetzen und erst mit 23 eventuell wieder probieren weil ich mehr Haare verliere als jetzt (Und kommt mir nicht mit der Sheddingphase nach 3 Tagen)? Bin kurz davor die eh schon kurzen Haare auf Raspelkurz zu schneiden. Noch dazu kommt das meine Haare durch meine ausgiebigen Sommer auch immer von dunkelbraun sehr blond werden und es dadurch noch sichtbarer wird. Was haltet Ihr von der Vitamin Variante? Bitte um Hilfe und Rat, sorry für den langen Text und den vielen Fehlern. Bitte Nachfragen bei weiteren Fragen Danke und Saludos ich wollte auch Bilder anhängen von meinem Handy doch der Max. Datein Format wird ständig überschritten.

---